Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2022

Musikschule Landkreis Aurich gemeinnützige GmbH

Die Musikschule Landkreis Aurich gemeinnützige GmbH ist eine Bildungseinrichtung in der außerschulischen Musikerziehung. Sie ist eine Angebotsschule und hat als Einzugsgebiet den Landkreis Aurich.

Die Musikschule verfügt über Musikschulgebäude in Aurich und Norden. Eigentümer der Immobilien ist der Landkreis Aurich. Für die Nutzung der Gebäude ist im Wirtschaftsplan eine Miete in Höhe von jährlich 122 TEUR veranschlagt. Der Landkreis Aurich als alleiniger Gesellschafter unterstützte die Musikschule 2022 mit einem Zuschuss in Höhe von 918 TEUR.

Im Jahr 2022 konnten wir zwei neue Honorarkräfte für den Schlagzeugunterricht in Aurich gewinnen. Es gelang außerdem, für Aurich eine neue Honorarkraft im Klavierbereich zu finden, die den Unterricht eines ausgeschiedenen Kollegen übernehmen konnte. Unsere Kollegin für Orchesterarbeit und Kontrabass hat uns aus privaten Gründen verlassen. Ihr Unterricht konnte umverteilt werden. Insgesamt mussten wir keine personellen Engpässe über die bereits bestehenden hinaus verzeichnen.

Das Kollegium bemüht sich, den Anteil der Gruppen im Instrumentalunterricht zu erhöhen. Er stieg von 45 Gruppen im Januar auf 54 in November. Gleichzeitig sank wunschgemäß der 45-minütige Einzelunterricht von 95 auf 77 Schülerinnen und Schüler.

Im Jahr 2022 haben 1766 Personen im Alter zwischen 1 und über 80 Jahren Unterricht an der Musikschule gehabt. Viele von ihnen haben im Rahmen von Musikschulveranstaltungen und anderen Aktionen das kulturelle Leben im Landkreis Aurich bereichert.

So gab es noch unter Corona- Beschränkungen und entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen im März ein Orchesterkonzert, aber auch ein recht spontan veranstaltetes Spendenkonzert zu Gunsten aus der Ukraine geflüchteter Menschen, an dem sich etliche SchülerInnen und Lehrkräfte der Musikschule beteiligt haben und das ein großes Publikum ansprach. Bei den MKW-Aktionstagen war die Musikschule mit etlichen großen und kleineren Ensembles und einem Info-Stand vertreten. Die Feierlichkeiten des Auricher Hermann-Bontjer-Hauses wurden durch unseren Kinderchor mitgestaltet. Beim Kinderstadtfest in Norden und dem Auricher Stadtfest war die Musikschule präsent, der Chor "Da Capo" veranstaltete ein großes Konzert. Tage der offenen Tür an beiden Standorten, ein Lehrerkonzert im Güterschuppen in Aurich und zwei Weihnachtskonzerte fanden viel Zuspruch.

Die sanitären Anlagen des Auricher Gebäudes und der dortige Parkplatz wurden saniert.

Das Dach des Norder Hauses wurde durch Sturmschäden stark in Mitleidenschaft gezogen – umfängliche Arbeiten an diesem Gebäude stehen noch aus.

Die finanzielle Lage der Gesellschaft stellt sich wie folgt dar:

Die Musikschule hat das Geschäftsjahr 2022 mit einem positiven Ergebnis i. H. v. rd. 187 TEUR abgeschlossen.

Insgesamt konnten Erträge von rd. 1,774 Mio. EUR erzielt werden (Umsatzerlöse rd. 655 TEUR und sonstige betriebliche Erträge rd. 1,119 Mio. EUR). Im Vorjahr beliefen sich die Erträge auf rd. 1,442 Mio. EUR. Die für 2022 geplanten Erträge konnten nicht gänzlich erreicht werden (rd. 98 % vom Plan-Ansatz 2022). Das entspricht einem Betrag von rd. 5 TEUR. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Erträge um rd. 332 TEUR gestiegen. Dies ist im Wesentlichen auf den Höheren Zuschuss sowie auf das Ende der Pandemiesituation zurückzuführen.

Die Personalaufwendungen in Höhe von insgesamt rd. 1,278 Mio. EUR liegen unter dem Plan-Ansatz 2022 1,350 Mio. EUR. In den kommenden Wirtschaftsjahren werden die Personalaufwendungen, aufgrund tariflicher Lohnsteigerungen, weiterhin steigen.

Der prognostizierte Jahresgewinn 2022 beträgt rd. 48 TEUR. Hier weicht der Jahresgewinn deutlich vom tatsächlichen Gewinn i. H. v. 187 TEUR ab. Dies ist hauptsächlich zurückzuführen auf die geringeren Personalaufwendungen (rd. -70 TEUR) und die geringen Aufwendungen für Honorarkräfte (rd. -40 TEUR). Zudem jeweils rd. 10 TEUR weniger Fahrtkosten sowie Verwaltungskosten des Landkreises.

Größere Investitionen wurden im Geschäftsjahr 2022 nicht getätigt. Die Abschreibungen betrugen rd. 5.000 EUR. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war 2022 jederzeit gegeben.

Im Laufe des Jahres 2022 beschäftigte die Musikschule insgesamt rd. 23 fest angestellte Lehrkräfte und 19 Honorarkräfte. Durchschnittlich wurden 591 Unterrichtsstunden pro Woche erteilt. Davon entfielen 508 Wochenstunden auf fest angestellte Lehrkräfte und 83 Wochenstunden auf Honorarkräfte.

Der vom Kreistag des Landkreises Aurich im Jahr 2021 für die Wirtschaftsjahre 2022 bis 2026 festgesetzte Zuschuss in Höhe von 918.000,00 € ermöglichte es der Musikschule den bisherigen Umfang der wöchentlichen Unterrichtstätigkeit und das bestehende Angebot weitestgehend beizubehalten.

Allgemeine Risiken für die weiterhin erfolgreiche wirtschaftliche Arbeit der Musikschule bestehen naturgemäß in der Anzahl der Schülerinnen und Schüler und der damit verbundenen Jahreswochenstunden, die sich auf die Unterrichtsentgelte und daneben auch auf die Zuschüsse des Landesverbandes niedersächsischer

Musikschule e. V. auswirken. Daneben wirkt sich auch das Ende Corona-Krise positiv auf die Ertragslage 2022 der Musikschule aus.

Durch die in den letzten Wirtschaftsjahren gebildete Gewinnrücklage konnten die Verluste der letzten Jahre aufgefangen werden. Durch das positive Ergebnis 2022 konnte sich die Gewinnrücklage wieder erhöhen.

Im 1. Quartal des Jahres 2023 konnten Musikschulentgelte von rd. 174 TEUR vereinnahmt werden. Das entspricht rd. 24 % des Plan-Ansatzes 2023. Die Aufwendungen belaufen sich zurzeit auf rd. 384 TEUR (ca. 21 % vom Plan-Ansatz). Der Bestand der Musikschule ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht gefährdet.

Aurich, den 07.06.2023

(Rahel Bach-Tischer)

Kabel Ras-Tirer